

Kontakt und Informationsadressen
für den Raum Neumarkt

Brigitte Felser
Betroffene Mutter und/zertifizierte Trauerbegleiterin
Tel.:09181 30423
Felser.1952@web.de

Kontakt und Informationsstellen für Selbsthilfegruppen:
Gesundheitsamt Neumarkt
Tel.:09181 470506

www.verwaiste-eltern-neumarkt.de

Spendenkonto: "Verwaiste Eltern Neumarkt"
Sparkasse Neumarkt
IBAN:DE087605 2080 0000 6456 48
SWIFT-BIC:BYLADEM1NMA

„Die Selbsthilfegruppe wird gefördert durch die
gesetzlichen Krankenkassen und deren
Verbände in Bayern.“

BY Joh.Brendow&SOHN Verlag GmbH
nach einer Plastik von Dorothea Steigerwald
Motiv „Bleib sein Kind“

Wir sind nicht allein
in der Gemeinschaft
VERWAISTER ELTERN.

Hier erfahren wir liebevolle Zuwendung und Verständnis.

Hier finden wir wieder Hoffnung.

Unsere Kinder sind gestorben
in unterschiedlichem Alter,
aus unterschiedlichen Gründen.

Was uns vereint ist die Liebe zu ihnen
sowie der Schmerz und die Sehnsucht.

Unterschiedliche Lebenssituationen, verschiedene
Glaubensrichtungen, führen uns zusammen.

Das macht uns zu einer eigenartig-einzigartigen Familie.

Es gibt bei uns junge und ältere Menschen.

Manche sind schon sehr weit in ihrer Trauerverarbeitung, andere
fühlen Trauer und Schmerz so frisch und so entsetzlich leidvoll,
dass wir uns hilflos fühlen
und keine Hoffnung sehen.

Manche von uns haben zum Glauben gefunden
als einer lebendigen Kraftquelle,
andere suchen verzweifelt nach Antworten.

Manche sind wütend,
erfüllt von Schuldgefühl oder tiefer Depression,
andere strahlen inneren Frieden aus.

Aber - welchen Schmerz wir auch immer in die Gruppen
der "VERWAISTEN ELTERN" mitbringen:

Wir werden den Schmerz teilen
und sind darin verbunden,

so wie wir durch die Liebe zu unseren Kindern verbunden sind.

Wir suchen und kämpfen um unsere Zukunft,
aber wir sind darauf angewiesen,
dies gemeinsam zu tun,
indem wir uns gegenseitig stützen,

indem wir Freud und Leid miteinander teilen,
die Wut und den Frieden, den Glauben und die Zweifel.

So wird Hilfe möglich

auf dem langen und leidvollen Weg durch die Trauer.

So lernen wir trauern und wir verändern uns und wachsen.

Wir sind nicht allein
in der Gemeinschaft "VERWAISTER ELTERN"



Selbsthilfegruppe
Neumarkt



„Regenbogentränen“
Gesprächsgruppe
für Mütter und Väter
die ihr Kind durch
Krankheit, Unfall, Suizid
oder Gewaltverbrechen
verloren haben

Wie kann ich ohne mein Kind leben?

Mein Kind ist gestorben, was kann ich tun?

-An wen kann ich mich wenden?

-Mit wem kann ich sprechen?

-Wo finde ich jemanden, der eine

vergleichbare Erfahrung gemacht und überlebt hat?

-Wer sagt mir, ob meine Gedanken und Gefühle überhaupt noch normal sind?

-Wie gehe ich mit „alten Freunden“ um, die sich zurückziehen?

-Wie komme ich zurecht mit den aufbrechenden Problemen in meiner Partnerschaft?

-Wie finde ich Zugang zu der Trauer der hinterbliebenen Geschwister Kinder?

-Wie kann ich „lernen“ mit dem schmerzlichen Verlust zu leben und ihn als Teil meiner Lebensgeschichte anzunehmen?

Wer kann teilnehmen

Teilnehmen kann jeder der ein Kind verloren hat durch Krankheit Unfall, Suizid oder Gewaltverbrechen. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand, Konfession oder Wohnort.

Eltern könne so kommen, wie sie wollen - allein oder mit ihrem Partner - so lange sie es wünschen oder die Gruppe als hilfreich erleben.

Die Betroffenen können in der Gruppe sprechen, sich einbringen oder einfach nur zuhören.

So helfen wir uns

Im schützenden Raum einer kleinen intimen Gruppe, in der sich trauernde Mütter und Väter treffen, können wir wahrnehmen und langsam begreifen, was mit uns geschieht und warum. Durch Verständnisvolles, einfühlsames Zuhören und dadurch, das wir einander erlauben, Gefühle auszudrücken und zu durchleben - dadurch also, dass Trauer zugelassen wird und gezeigt werden darf - helfen wir uns auf dem leidvollen Weg durch die Trauer. Tastend erfahren wir, wo Trost möglich ist. Jenseits vordergründiger und schneller „Vertröstung“ die unsere natürliche Umgebung gewöhnlich bereit hält und die uns nicht weiterhilft. Dabei ist es immer wieder wichtig, dass wir auf Eltern treffen, die durch ihren tiefen Verlustschmerz und ihre Trauer hindurch zum Leben zurückgefunden haben.

Mein Kind ist durch Krankheit, Unfall, Suizid oder Gewaltverbrechen gestorben.

„Verwaiste Eltern Neumarkt“

„Regenbogentränen“

Gruppentreffen:

Jeden 2. Freitag im Monat

18 30 Uhr

Haus der Selbsthilfe

Rennbühlweg 72

92318 Neumarkt Wolfstein

Als der Regenbogen verblasste
da kam der Albatros
und ertrug mich mit sanften Schwingen
weit über die sieben Weltmeere.
Behutsam setzte er mich an den Rand des Lichts.
Ich trat hinein und fühlte mich geborgen.
Ich habe Euch nicht verlassen,
ich bin Euch nur ein Stück voraus.